



Geschätzte Damen und Herren
Liebe Mitglieder, Sympathisantinnen, Sympathisanten und freisinnig Interessierte

Vor einem Jahr waren wir noch mit Einschränkungen und Lockdowns aufgrund der Corona-Pandemie konfrontiert und Anfang Jahr wurden dann die letzten Massnahmen aufgehoben mit der Hoffnung, dass dies nun auch so bleiben wird. Doch ist eine Krise überstanden wartet die nächste erfahrungsgemäss sicherlich schon vor der Türe. So war dies Ende Februar aufgrund des Einmarschs der russischen Truppen in die Ukraine der Fall. Der Krieg in der Ukraine hat für uns alle Auswirkungen, so zum Beispiel die Preise für Benzin, Öl etc. Aber auch die derzeitige Energiekrise ist für jeden Haushalt in der Schweiz spürbar. Daher ist die Politik auf Bundesebene sehr gefordert passende und zukunftsweisende Massnahmen zu finden und vor allem umzusetzen.

Doch nun ein Rückblick auf die Aktivitäten der FDP. Die Liberalen Bettlach.

Unterschriftensammlungen

Individualbesteuerung

Vor den Sommerferien wurden fleissig Unterschriften für die Eidgenössische Volksinitiative zur Individualbesteuerung - welche von den FDP Frauen initiiert wurde - vor dem VOI gesammelt. Die Initiative will, dass neben mehr Gerechtigkeit, Gleichstellung und Chancengleichheit die Heiratsstrafe endlich wegfällt. Denn im heutigen Steuersystem kann es dazu führen, dass gemeinsam besteuerte Paare schlechter gestellt sind und mehr Steuern bezahlen als ein vergleichbares individuell besteuertes Konkubinatspaar, dies insbesondere dann, wenn beide Ehegatten einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Die Initiative wurde im September in der Bundeskanzlei eingereicht und ist mit über 112'000 Unterschriften erfolgreich zustande gekommen. Nun beginnt die parlamentarische Phase und im Jahr 2024 folgt voraussichtlich die Abstimmung über die Initiative.

SO.SCHLANK.SO.STARK – 1:85 – Initiative

Auch auf kantonaler Ebene hat die FDP eine Initiative lanciert, für die wir im November vor dem VOI mit selbstgemachtem Glühwein, Muffins und Lebkuchen Unterschriften sammelten. Mit der 1:85 Initiative möchten wir einen gesunden, leistungsfähigen und starken Kanton sichern. Dazu gehört eine professionelle, effiziente und bürgernahe Verwaltung. In den letzten Jahren ist die Zahl der staatlichen Stellen enorm angewachsen und in den letzten zehn Jahren haben die Vollzeitstellen anteilmässig fast doppelt so stark zugenommen, wie die Solothurner Bevölkerung gewachsen ist. Daher möchte diese Initiative die Zahl staatlicher Stellen an das Bevölkerungswachstum koppeln. Mit dem Verhältnis einer Staatsstelle auf 85 Einwohner wird das künftige Wachstum, gemessen am Stand vor der Corona-Pandemie im Jahr 2019, beschränkt. Die Sammelfrist läuft noch bis im Mai 2023, daher werden wir auch nächstes Jahr für die Initiative Unterschriften sammeln. In der Beilage bitten wir Sie – falls nicht bereits erledigt – die Initiative zu unterschreiben und zurückzusenden. Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

FDP uf Bsuech...

Nach zwei Jahren ohne unsere beliebten Anlässe durften wir dieses Jahr endlich wieder spannende Führungen erleben. Angefangen haben wir...

... beim Hof neue Zelg von Familie Müller

An diesem sonnigen Samstagmorgen begrüsst der Organisator, Fred Leibundgut, die 27 anwesenden Personen. Unter den Interessierten war auch Regierungsrat Peter Hodel, der den

Weg von Schönenwerd ins sonnige Bettlach auf sich nahm. Daniel Müller, der Chef des Betriebs, der die «Neue Zelg» seit anfangs 2018 bewirtschaftet und auf biologischen Landbau umstellte, zeigte den Anwesenden den gesamten Hof. Neben vielen Tieren gibt es auch verteilt auf 2.5 Hektaren jede Menge Gemüse, welches im eigenen Hofladen verkauft und an Restaurants geliefert wird. Nach den Erklärungen über die Tiere und das Gemüse stellte Daniel Müller sein Erneuerungsprojekt für die Neue Zelg vor. Dieses Projekt beinhaltet den Abriss diverser Gebäude, um Platz für neue zeitgemässe Gebäude zu schaffen. Vom Abriss ist auch das Restaurant betroffen, jedoch versicherte Daniel Müller den Bettlacherinnen und Bettlachern, dass beim Neubau des Gebäudes wieder ein Restaurant – zwar in einer kleineren Version als jetzt – geplant sei. Das Gesamtprojekt befindet sich derzeit beim Kanton zur Prüfung. Nach der sehr spannenden Führung durch den Hof durften sich die Anwesenden bei einem Apéro im Restaurant zur neuen Zelg von Astrid Bieri und von Familie Müller verwöhnen lassen.

Der zweite FDP uf Bsuech Anlass fand statt...

... im Ärztezentrum Bettlach

Ende August luden wir die Bevölkerung in das neugebaute Ärztezentrum an der Bielstrasse ein. Neben vielen Interessierten, besuchte auch unser Landammann und Regierungsrat Remo Ankli den Anlass. Nach einer kurzen Begrüssung durch Patrick Fluri - dem Inhaber und Betreiber des Ärztezentrums – ging es schon los mit der Besichtigung. Patrick Fluri führte aus, dass es ihm ein grosses Anliegen sei, sowohl für Patientinnen und Patienten, aber auch für Mitarbeitende grosszügige Öffnungszeiten und im Gegenzug für die Mitarbeitenden flexibel abgestimmte Arbeitszeitmodelle anzubieten. Das Engagement und die Einbindung der in der Praxis tätigen Ärztinnen und Ärzte in die Organisation und den Betrieb sowie die Beteiligung am Unternehmen zeigte auf, wie zukunftsorientiert die gesamte Praxis unterwegs ist. Am modernen Empfang vorbei, erklärte Patrick Fluri den Anwesenden, dass es beim Aquarium – welches im Wartezimmer steht – diverse Fische aus dem Malawisee – der sich in Ostafrika befindet und der neuntgrößte See der Welt ist - gibt. Die vollautomatisierte Apotheke, welche die verschiedenen Medikamente selbständig sortiert, bestellt und aktualisiert, beeindruckte die Besuchenden ebenso wie der frische und moderne Eindruck der gesamten Einrichtung. Nach der sehr spannenden Führung wurde dieser Anlass wiederum mit einem Apéro abgeschlossen.

Viele Chargierte setzen sich unentwegt ein und engagieren sich für Bettlach. Die Zusammenarbeit in den verschiedenen Gremien funktioniert gut. Wir diskutieren verschiedenste Themen intensiv und lösungsorientiert und kommen so zu möglichst guten Resultaten für Bettlach. Wir bedanken uns bei allen Chargierten für die Mitarbeit und allen, die uns unterstützt haben für das Mittragen.

Für Ihre bisherige Unterstützung, speziell auch aus den Reihen der Gewerbe- und Industriebetriebe, danken wir herzlich und hoffen, auch im kommenden Jahr auf Sie zählen zu dürfen.

Möchten Sie Mitglied werden und dadurch die Ortspartei stärken? Melden Sie sich doch via Mail bei cristian.fabbro@hotmail.ch. Besten Dank!

Nun wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Abschluss dieses Jahres, frohe Festtage, einen guten Rutsch und alles Gute im 2023.



Cristian Fabbro
Präsident



Barbara Leibundgut
Vizepräsidentin

